Zeitschrift: Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

Band: 53 (1997)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Veröffentlichungen des Schweiz. Vereins für die deutsche Sprache (SVDS)

Bestellungen: Geschäftsstelle des SVDS, Alpenstrasse 7, 6004 Luzern

Die Titel auf dieser und auf der folgenden Seite, die zum Teil «ehrwürdigen» Alters sind, werden deshalb nach wie vor angeboten, weil sie für geschichtlich Interessierte wie auch für wissenschaftliche Arbeiten als Dokumentation dienen.

«Schriften des Deutschschweizerischen Sprachvereins»	Fr.		
 Paul Zinsli: Vom Werden und Wesen der mehrsprachigen Schweiz. 35 Seiten (1964) Hermann Villiger: Bedrohte Muttersprache. 64 Seiten (1966) Roberto Bernhard: Alemannisch-welsche Sprachsorgen und Kulturfragen 48 Seiten (1948) August Steiger/Rudolf J. Ramseyer: Wie soll unser Kind heissen? 46 Seiten (1968) Hans-Martin Hüppi: Sprecherziehung. 100 Seiten (1969) 	6.— 10.— 8.— 10.— 14.—		
«Volksbücher des Deutschschweizerischen Sprachvereins»			
 Paul Suter: Meinrad Lienert, 25 Seiten (1918) Otto von Greyerz: Jeremias Gotthelf. 45 Seiten (2. Aufl., 1932) Meinrad Lienert: Die Stimme der Heimat. 19 Seiten (1918) Eduard Blocher: Hochdeutsch als unsre Muttersprache. 16 Seiten (1919) Paul Suter: Jakob Boßhart. 24 Seiten (1924) August Steiger: Sprachlicher Heimatschutz in der deutschen Schweiz. 67 Seiten (1930) Otto von Greyerz: Spracherziehung. 58 Seiten (1932) 	4.50 5.50 4.— 3.50 4.— 7.— 6.50		
«Jährliche Rundschau des Deutschschweizerischen Sprachvereins» (bis 1911 «Jahresbericht des») jeweils mit dem Aufsatz «Zur Lage der deutschen Sprache im Inland» und ab 1924 «und im Ausland» (anfangs von Eduard Blocher, später von August Steiger) sowie zumeist weiteren Beiträgen, so u.a.:			
Zur Lage der deutschen Sprache (s. oben). 31 Seiten Zur Lage der deutschen Sprache (s. oben). 24 Seiten Zur Schärfung des Sprachgefühls, von K. Schnorf. 27 Seiten Deutsch und Welsch, von Ungenannt. 32 Seiten Deutsch und Welsch, von Ungenannt. 35 Seiten Für und wider die Spachreinigung, von Eduard Blocher. 60 Seiten Etwas von den Familiennamen unserer Mitglieder, von G. Binz. 40 Seiten Mundart und Schriftsprache in der Schweiz einst und jetzt, von Otto v. Greyerz. 70 Seiten Kaufmannsdeutsch, von Paul Antener. 43 Seiten Die Sprache Johann Peter Hebels, von Heinrich Stickelberger. 38 Seiten Lautwirkungen in der deutschen Dichtersprache, von Otto v. Greyerz. 56 Seiten Künstlerisches aus der Volkssprache, von Manfred Szadrowsky. 56 Seiten Was können wir für unser Schweizerdeutsch tun?, von A. Steiger. 72 Seiten Was können wir für unser Schweizerdeutsch tun?, von A. Steiger. 72 Seiten Modewörter und Neuwörter, von Heinrich Stickelberger. 48 Seiten Der Amtsstil, von Jakob Hugentobler. 47 Seiten Das Filmdeutsch, von Friedrich Witz. 44 Seiten Fünfundzwanzig Jahre Sprachverein, von August Steiger. 80 Seiten Erziehung zur Zweisprachigkeit, von Heinrich. Baumgartner. 42 Seiten	4.50 4.50 4.50 4.50 5.— 6.50 5.50 7.— 5.50 5.— 6.— 6.— 5.— 7.— 5.50 5.50 5.50 5.50 5.50 5.50		

1931 1932	Staatssprache und Muttersprache, von Eduard Blocher. 48 Seiten Unsere Aussprache des Schriftdeutschen, von Heinrich Baumgartner.	5.50
4077	48 Seiten	5.50
1933 1934	Die Sprachenfrage in Elsass-Lothringen, von Karl Roos. 56 Seiten Staat und Nationalität. von Reut-Nicolussi. 45 Seiten	6.— 5.50
1934 1935	Hallers Kampf um die deutsche Sprache, von Ch. Tschopp. 38 Seiten	5.—
1936	Unsere Pflichten gegen Mundart und Schriftsprache, von Otto v. Greyerz.	J.—
	56 Seiten	6.—
1938	Das Verhältnis der Sprachen in der Schweiz, von Walter Burckhardt. 49 S.	6.—
1940	Doppelsprachige Ortsnamen in der Schweiz, von Wilhelm Bruckner. 32 S.	4.50
1941	Schweizerisches Wortgut im Duden, von August Steiger. 88 Seiten	8.—
1942	Zur Lage der deutschen Sprache (s. oben). 36 Seiten	5.—
1943 1944	Aus Eduard Blochers Erinnerungen. 48 Seiten	5.50 6.50
1944	Vierzig Jahre Sprachverein, von August Steiger. 64 Seiten	0.30
«Sond	erdrucke des Deutschschweizerischen Sprachvereins»	Fr.
Konra	d Bärtschi: Los von Bern! Wohin? 45 Seiten (1966)	5.50
	Brodbeck: Ist Deutsch eine Weltsprache? 12 Seiten (1915?)	3.50
	Debrunner: Studien zur Betonung des heutigen Deutschen. 17 Seiten (1954)	
	Farner: Huldrych Zwingli und seine Sprache. 28 Seiten (1954)	4.50
	ndsiebzig Jahre Sprachverein. 64 Seiten (1979)	6.50
	g Jahre Deutschschweizerischer Sprachverein. 68 Seiten (1954)	7.—
	ed Gschwender: Die Bresche klafft. 11 Seiten (1960)	3.50
	Hartmann: Satzzeichen-Revue. 16 Seiten (3. Aufl., 1960?)	4.50
Augusi	t Humbel: Die Frage der welschen Schule in Bern auf lange Sicht gesehen. 7 Seiten (1947)	3.—
August	t Humbel: Muttersprache der schweizerischen Bevölkerung nach der	J.—
nagasi	eidg. Volkszählung von 1950. 4 Seiten (1954)	2.—
Paul L	ang: Sprachwandel und Sprachkritik. 23 Seiten (1961)	4.—
	nn Möcker: Für die deutsche Rechtschreibung ein Reformprogramm	
	«1976», das in die Zukunft weist. 11 Seiten (1977)	3.50
Alfons	Müller-Marzohl: Änderungen am schweizerischen Wortgut im Jubiläums-	4
Honol	duden. 23 Seiten (1961/62) L. Bentselv Sprach glassen, Neue Felge, 206 Seiten (1980)	4.—
	J. Rentsch: Sprachglossen. Neue Folge. 206 Seiten (1989) Schwarzenbach: Manuskript und Rede. 8 Seiten (1978)	18.— 3.—
	izerdeutsch und Hochdeutsch. Eine Sammlung von Stimmen. 31 S. (1938)	4.50
	Sommer: Wort und Verantwortung. 22 Seiten (1968)	4.—
	ne, Sprachgeschichte, Sprachpflege in der deutschen Schweiz. Sechzig	
		12.—
	deutung des Sprachgebietsgrundsatzes. 3 Seiten (1967)	
	rachreinheit. 4 Seiten (1925?)	2.—
	t Steiger: Fünfundzwanzig Jahre Sprachverein. 44 Seiten (1930)	4.50
	t Steiger: Schweizerisches Wortgut im Duden. 27 Seiten (1942)	4.50
	t Steiger: Vierzig Jahre Sprachverein. 52 Seiten (1944) t Steiger: Fastnacht oder Fasnacht? 4 Seiten (1947)	6.— 2.—
	g und Schreibweise der Strassennamen in Ortschaften der deutschen	2.
Diraui	Schweiz. 4 Seiten (1961)	
Georg	Thürer: Aus der Werkstätte des Mundartdichters. 24 Seiten (1955)	4.—
	Vanner: Unserer Soldatensprache. 16 Seiten (1947)	3.50
Hans V	Vanner: Mundartforschung und Mundartpflege. 15 Seiten (1957)	3.50
	Wiesmann: Deutsch sollte man können. A4. 24 Seiten (1970)	8.—
	Winkler: Suggestion im geschriebenen Wort. 8 Seiten (1963)	3.
	ich Witz: Das Filmdeutsch. 16 Seiten (1928)	3.50 3.50
	Ziegler: Das Erarbeiten eines Textes. 12 Seiten (1955) Zimmerli: Die Fachwörterschreibung. 6 Seiten (1962)	3.—
	in in the factor of the factor of the factor (1002)	